


Gemeinde Buchholterberg

Massnahmegebiete (MG) und vernetzbare ökologische Ausgleichsflächen (öAF)

MG	EXWI	STFL	HEUF/K	aHEUF ³	HOFO	EBBG	EXWE ¹	WAVE ²	WIGW
VERt	X	X	X	X	X	X	X	X	X
VERm	X	X	X	X	X	X	X	X	X
VERh	X	X	X	X	X	X	X	X	X
VERw	X	X	X	X	X	X	X	X	X
ERHs	X	X	X	X	X	X	X	X	X
ERHo	X	X	X	X	X	X	X		X
ERHw	X	X	X	X	X	X	X	X	X
INVf	X	X	X	X	X	X	X	X	
INVt	X	X	X	X	X	X	X	X	
INVp	X	X	X	X	X	X	X	X	
WRP	X	X	X	X	X	X	X	X	X ⁴
GWP	X	X	X	X	X	X	X	X	X ⁴
RSW	X	X	X	X	X	X	X	X	

- Legende: X Vernetzungsbeitrag möglich
¹⁻² Fläche mind. 20 a (EXWE Trittsteine mind. 100 a)
³ nur in EXWE
⁴ Auf den ersten 6 Metern des Pufferstreifens am Waldrand und an Gewässern wird für WIGW ein Vernetzungsbeitrag ausgerichtet, wenn eine düngerfreie Bewirtschaftung sichergestellt wird.
-  Massnahmegebiet kommt in Gemeinde vor

Zielarten

Vögel: **Feldlerche, Gartenrotschwanz, Wachtel, Wendehals**
 Amphibien: Gelbbauchunke
 Reptilien: Bergeidechse
 Insekten: **Feldgrille**

(**fett** = Hauptzielarten)

Wichtige Massnahmen

Zielarten

- Wiesen extensivieren und Extensivnutzung mit früher Sommermahd (Vereinbarung zum variablen Schnittzeitpunkt)
- Erhalten und Verdichten der Hochstammobstgärten

Zielwerttabelle (siehe Rückseite)

- Beteiligung der Bewirtschafter an der Vernetzung erhöhen
- Schaffung von zusätzlichen ökologischen Ausgleichsflächen und Vernetzungsflächen siehe Zielwerttabelle (EXWI, WIGW, EXWE)
- HOFO und EXWE zur Qualität bringen

Zielwerttabelle

Gde **Buchholterberg**
GID 923

CODE	KULTUR	Zonen	Ausgangszustand 2009					
			51	52	51	52	51	52
		Abkürz	DZV		Vernetzung		Qualität	
556	Buntbrache	BUBR						
557	Rotationsbrache	ROBR						
559	Saum	SAUM						
611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	EXWI	2559	173	2151	109	376	35.82
612	Wenig intensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	WIGW	1010		528		73	
617	Ext. genutzte Weiden (ohne Gem.- & So.w.)	EXWE	498	107	176			
618	Waldweiden (ohne bewald. Fl., ohne Gem.- & So.-w.)	WAWW	8					
622	Extensives Wiesland im Sommerungsgebiet	EXWS						
623	Wenigintensivgenutzte Wiesland im Sommerungsgeb.	WISO						
695	Uebrig Grünfäche, anrechenbar Ber. RGVE und ÖAF	UEGR						
851	Streueflächen	STFL	89	20	89			
852	Hecken, Feld- und Ufergehölze (mit Krauts.)	HEUF_K	66		30		12	
857	Hecken, Feld- und Ufergehölze (o. Krauts.)	HEUF	26					
895	Übrige Flächen innerhalb LN (artenreiche Hecken in EXWE)	UEFL						
904	Wassergräben, Tümpel, Teiche	WGTT						
905	Ruderalfächen, Steinhäufen und -wäälle	RUFL	3					
906	Trockenmauern	TRMA						
907	Unbefestigte, natürliche Wege	UNWE						
908	Weitere ökologische Ausgleichsflächen (WöAF)	WOAF						
99700	Ackerschonstreifen	ASST						
	Total Flächen (Aren)		4259	299	2974	109	461	36
99500	Hochstammfeldobstbäume	HOFO	3219	106	2635	75	957	12
99600	Einheimische standortger. Einzelbäume und Alleeen	EBBG	147	20	115	13		
	Total Bäume (Anzahl)		3366	126	2750	88	957	12

Anteil ökologische Ausgleichsfläche und LN

ökologischer Ausgleich in Aren (Flächen und Bäume)	7'625	425	5'724	197	1'418	48
ökol.Ausgleich in Aren nur Flächen (ohne Bäume)	4'259	299	2'974	109	461	36
LN in Aren gem. Vorgaben FöA nach Zonen	82'300	8'100	82'300	8'100	82'300	8'100
Anteil öA an LN (Flächen und Bäume)	9.3%	5.3%	7.0%	2.4%	1.7%	0.6%
Anteil öA an LN (nur Flächen, ohne Bäume)	5.2%	3.7%	3.6%	1.3%	0.6%	0.4%

Anzahl Bewirtschafter und Beteiligungsgrad

Anzahl Bewirtschafter mit ÖAF und DZ	96		
Anzahl Bewirtschafter mit ÖQV-V		71	
Anzahl Bewirtschafter mit ÖQV-Q			32
Anteil % an Anzahl Bewirtschafter mit ÖAF und DZ		74%	33%

Bemerkungen / Erläuterungen

 DZ berechtigt	öAB	Ökologische Ausgleichsflächen Beitragsberechtigt
 anrechenbar 7% öLN	öAA	Ökologische Ausgleichsflächen Anrechenbar, ohne DZV-Beiträge
 vernetzungsbeitragsberechtigt	Vber	
 qualitätsbeitragsberechtigt	Qber	
 rote Zahlen = Zielwerte 2015 geändert zu 2009		
 ökologisch wertvoll (bei Q und V: es zählt immer der grössere Wert als wertvoll)		

Enthält der Projektperimeter mehr als zwei landw. Zonen, können weitere Spalten eingefügt werden

Die Tabellenstruktur (Zeilen: Reihenfolge und Typenart richtet sich nach der GELAN-Abfragestruktur)

ASST die Flächen der Ackerschonstreifen werden in der GELAN-Abfrage nicht automatisch eingetragen, da es sich hier um eine Davon-Kultuter der Getreidefläche handelt und muss daher separat angefragt werden bei GELAN, wenn solche Flächen im Projekt vorhanden sind

CODE	KULTUR	Zonen	Zielwerte 2015						2015	
			51	52	51	52	51	52	51	52
		Abkürz	DZV		Vernetzung		Qualität		ökologisch wertvoll	
556	Buntbrache	BUBR							0	
557	Rotationsbrache	ROBR							0	
559	Saum	SAUM							0	
611	Extensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	EXWI	3600	500	2600	300	376	35.82	2600	
612	Wenig intensiv genutzte Wiesen (ohne Weiden)	WIGW	1400		800		73		800	
617	Ext. genutzte Weiden (ohne Gem.- & So.w.)	EXWE	1300	310	200	150	200	150	200	
618	Waldweiden (ohne bewald. Fl., ohne Gem.- & So.-w.)	WAWW	8							
622	Extensives Wiesland im Sommerungsgebiet	EXWS								
623	Wenigintensivgenutzte Wiesland im Sommerungsgeb.	WISO								
695	Uebrig Grünfäche, anrechenbar Ber. RGVE und ÖAF	UEGR								
851	Streueflächen	STFL	89	20	89				89	
852	Hecken, Feld- und Ufergehölze (mit Krauts.)	HEUF_K	66		30		12		30	
857	Hecken, Feld- und Ufergehölze (o. Krauts.)	HEUF	26							
895	Übrige Flächen innerhalb LN (artenreiche Hecken in EXWE)	UEFL								
904	Wassergräben, Tümpel, Teiche	WGTT								
905	Ruderalfächen, Steinhäufen und -wäälle	RUFL	3							
906	Trockenmauern	TRMA								
907	Unbefestigte, natürliche Wege	UNWE								
908	Weitere ökologische Ausgleichsflächen (WöAF)	WOAF								
99700	Ackerschonstreifen	ASST							0	
	Total Flächen (Aren)		6491	830	3719	450	661	186	3719	
99500	Hochstammfeldobstbäume	HOFO	3219	120	2635	100	1200	20	1200	
99600	Einheimische standortger. Einzelbäume und Alleeen	EBBG	150	20	115	13				
	Total Bäume (Anzahl)		3369	140	2750	113	1200	20	1200	

Anteil ökologische Ausgleichsfläche und LN

ökologischer Ausgleich in Aren (Flächen und Bäume)	9'860	970	6'469	563	1'861	206	4'919	490
ökol.Ausgleich in Aren nur Flächen (ohne Bäume)	6'491	830	3'719	450	661	186	3'719	470
LN in Aren gem. Vorgaben FöA nach Zonen	82'300	8'100	82'300	8'100	82'300	8'100	82'300	8'100
Anteil öA an LN (Flächen und Bäume)	12.0%	12.0%	7.9%	7.0%	2.3%	2.5%	6.0%	6.0%
Anteil öA an LN (nur Flächen, ohne Bäume)	7.9%	10.2%	4.5%	5.6%	0.8%	2.3%	4.5%	5.8%

Anzahl Bewirtschafter und Beteiligungsgrad

Anzahl Bewirtschafter mit ÖAF und DZ	96		
Anzahl Bewirtschafter mit ÖQV-V		80	
Anzahl Bewirtschafter mit ÖQV-Q			32
Anteil % an Anzahl Bewirtschafter mit ÖAF und DZ		83%	33%